

Analysis II für M, LaG, Ph

13. Tutorium Lösungsvorschlag

T1 Divergenz als Quelledichte

Es sei $F : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ ein stetig differenzierbares Vektorfeld und $x_0 \in \mathbb{R}^2$. Für $r > 0$ betrachten wir den Fluss

$$\int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x)$$

von F durch den Rand ∂B_r der abgeschlossenen Kugel B_r von Radius r um x_0 , wobei n den äußeren Normaleneinheitsvektor bezeichne. Zeigen Sie mit dem Gaußschen Integralsatz, dass

$$\lim_{r \rightarrow 0} \frac{1}{\text{Vol}(B_r)} \int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x) = \text{div}F(x_0).$$

gilt. Somit lässt sich die Divergenz als Stärke einer Quelle oder einer Senke in einem Geschwindigkeits- oder Kraftfeld interpretieren.

Lösung. Es gilt für $r > 0$

$$\text{div}F(x_0) = \frac{1}{\text{Vol}(B_r)} \int_{B_r} \text{div}F(x) dx$$

Anwendung des Gaußschen Integralsatzes liefert

$$\int_{B_r} \text{div}F(x) dx = \int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x).$$

Wir erhalten für $r > 0$

$$\begin{aligned} \left| \text{div}F(x_0) - \frac{\int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x)}{\text{Vol}(B_r)} \right| &= \frac{1}{\pi r^2} \left| \int_{\partial B_r} \text{div}F(x_0) dx - \int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x) \right| \\ &\leq \frac{1}{\pi r^2} \int_{B_r} |\text{div}F(x_0) - \text{div}F(x)| dx. \end{aligned}$$

Da $\text{div}F$ stetig ist, finden wir zu $\epsilon > 0$ ein $r_0 > 0$, so dass

$$|\text{div}F(x) - \text{div}F(x_0)| \leq \epsilon \quad \forall x \in B_r \quad \forall r \leq r_0$$

gilt. Es folgt

$$\left| \text{div}F(x_0) - \frac{\int_{\partial B_r} F(x) \cdot n(x) d\sigma(x)}{\text{Vol}(B_r)} \right| \leq \epsilon$$

für alle $r \leq r_0$ und damit die Behauptung.

T2 Greensche Formeln zweiter Ordnung

Sei $B \subseteq \mathbb{R}^2$ ein BV-Normalbereich mit positiv orientiertem Rand $\gamma = \partial B$, der sich stückweise als regulärer C^1 -Weg schreiben lässt. Seien $f, g : U \rightarrow \mathbb{R}$ zwei stetig differenzierbare Funktionen auf einer offenen Menge $U \supseteq B$. Dann gelten die beiden Greenschen Formeln

$$\int_B f \Delta g dx + \int_B \nabla f \cdot \nabla g dx = \int_{\partial B} f \frac{\partial g}{\partial n} d\sigma, \quad (1)$$

$$\int_B f \Delta g - g \Delta f dx = \int_{\partial B} \left(f \frac{\partial g}{\partial n} - g \frac{\partial f}{\partial n} \right) d\sigma. \quad (2)$$

Dabei ist $\frac{\partial f}{\partial n} := \nabla f \cdot n$ die Richtungsableitung von f in Richtung des äußeren Normaleneinheitsvektors n .

Lösung. Betrachte das Vektorfeld $h := f\nabla g$. Es gilt

$$\operatorname{div} h = \nabla f \cdot \nabla g + f \Delta g. \tag{3}$$

Die Gaußsche Formel liefert

$$\int_B \operatorname{div} h(x) \, dx = \int_{\partial B} h(x) \cdot n(x) \, d\sigma(x),$$

woraus mit (3) die Formel (1) folgt. Zum Beweis der Formel (2) wendet man die gerade bewiesene Formel auf die beiden Integrale $\int_B f \Delta g$ und $\int_B g \Delta f$ an und subtrahiert diese beiden Integrale voneinander.

T3 Greensche Formel für Kreisringe

Sei $K_{r,R} := \{x \in \mathbb{R}^2 \mid r \leq \|x - x_0\| \leq R\}$ der abgeschlossene Kreisring um $x_0 \in \mathbb{R}^2$ mit den Radien $0 < r < R$ und sei $f : U \rightarrow \mathbb{R}^2$ ein auf einer offenen Umgebung $U \supseteq K_{r,R}$ stetig differenzierbares Vektorfeld. Dann gilt

$$\int_{K_{r,R}} \operatorname{rot} f(x) \, dx = \int_{\partial K_R} f(x) \cdot dx - \int_{\partial K_r} f(x) \cdot dx,$$

wobei die Kurven in den entsprechenden Kurvenintegralen im positiven Sinne durchlaufen werden sollen.

Es sei S die Gerade durch x_0 parallel zur x_1 -Achse. Weiterhin bezeichne S_+ die rechte Hälfte von S und S_- die linke Hälfte von S bezüglich x_0 . Es sei z_1^- der Schnittpunkt von S_- mit K_R , dem Kreis um x_0 mit Radius R und z_2^- der Schnittpunkt von S_- mit K_r . Analog erklären wir z_1^+ und z_2^+ als die Schnittpunkte von S_+ mit K_R bzw. mit K_r . Wir bezeichnen mit γ_1 den Weg, bestehend aus den Strecken z_1^+, z_2^+ , dem unteren Halbkreis zwischen z_2^+ und z_1^+ , der Strecke z_2^-, z_1^- und dem Halbkreis zwischen z_1^- und z_2^- . Der Weg γ_1 werde (wie beschrieben) im positiv orientierten Sinn durchlaufen. K_1 sei der Abschluss des beschränkten Gebiets, das von γ_1 begrenzt werde (der Rand von K_1 sei also γ_1). Analog bezeichne γ_2 den positiv orientierten Weg, bestehend aus den Strecken z_1^-, z_2^- , dem Halbkreis zwischen z_2^- und z_1^- , der Strecke z_2^+, z_1^+ und dem Halbkreis zwischen z_1^+ und z_2^+ . Es sei K_2 der Abschluss des beschränkten Gebiets, das von γ_2 begrenzt wird.

Gemäß Korollar 8.2 können wir den Greenschen Integralsatz auf K_1 und K_2 anwenden und erhalten

$$\begin{aligned} \int_{K_1} \operatorname{rot} F(x) \, dx &= \int_{\gamma_1} F(x) \cdot dx, \\ \int_{K_2} \operatorname{rot} F(x) \, dx &= \int_{\gamma_2} F(x) \cdot dx. \end{aligned}$$

Gemäß Korollar 6.7 gilt

$$\begin{aligned} \int_{K_{r,R}} \operatorname{rot} F(x) \, dx &= \int_{K_1} \operatorname{rot} F(x) \, dx + \int_{K_2} \operatorname{rot} F(x) \, dx \\ &= \int_{\gamma_1} F(x) \cdot dx + \int_{\gamma_2} F(x) \cdot dx. \end{aligned} \tag{4}$$

Nun beachte man, dass sich die Integrale über die Verbindungsstrecken zwischen z_1^- und z_2^- und z_1^+ und z_2^+ in der Summe der Wegintegrale in (4) gerade aufheben und somit erhalten

wir

$$\begin{aligned}\int_{K_{r,R}} \operatorname{rot} F(x) \, dx &= \int_{\partial K_R} F(x) \cdot dx + \int_{-\partial K_r} F(x) \cdot dx \\ &= \int_{\partial K_R} F(x) \cdot dx - \int_{\partial K_r} F(x) \cdot dx.\end{aligned}$$

Mit dem Integral über $-\partial K_r$ ist gemeint, dass die Kurve über K_r im negativen Sinn durchlaufen wird.

Bemerkung. Da F nur in einer Umgebung von $K_{r,R}$ definiert ist, ist es nicht möglich, die Aufgabe über die Formel

$$\int_{K_{r,R}} \operatorname{rot} F(x) \, dx = \int_{K_R} \operatorname{rot} F(x) \, dx - \int_{K_r} \operatorname{rot} F(x) \, dx = \int_{\partial K_R} F(x) \cdot dx - \int_{\partial K_r} F(x) \cdot dx$$

zu lösen.